

**Thementage „Flucht im Fokus – Warum fliehen Menschen?“ in Kirchheim / Drei Tage Informationen und Austausch / Organisiert von einem Zusammenschluss Heidelberger Initiativen und selbstorganisierter Geflüchtetengruppen / Infotische, Kunstausstellung, Podiumsdiskussion / Vom 4.-6.12. im Bürgerzentrum Kirchheim (Hegenichstraße 2a).**

**Heidelberg.** Dieses Jahr sind so viele geflüchtete Menschen in Deutschland angekommen wie schon lange nicht mehr. Das macht sich auch in Heidelberg bemerkbar – besonders in Kirchheim. Die letzten Monate hat sich immer wieder gezeigt, dass sowohl bei Heidelberger Bürgerinnen und Bürgern als auch bei geflüchteten Menschen, die noch nicht lange in Heidelberg sind, der Wunsch besteht, in einen Dialog zu treten und das gegenseitige Verständnis zu erweitern.

Die Thementage „Flucht im Fokus – Warum fliehen Menschen?“ vom 4. - 6.12. in Kirchheim bieten Raum und Möglichkeit, sich über Fluchtursachen zu informieren und auszutauschen. Informationstische und künstlerische Darstellungen ermöglichen es, sich der Thematik auf verschiedene Weise zu nähern. Das ganze Wochenende über können Menschen mit und ohne Fluchterfahrung in entspannter Atmosphäre bei warmen Getränken und Snacks miteinander ins Gespräch kommen. Eine Podiumsdiskussion Sonntag nachmittags im Bürgerzentrum Kirchheim rundet die Thementage ab.

Organisiert wird „Flucht im Fokus“ von dem Arbeitskreis Fluchtursachen, einem Zusammenschluss von Heidelberger Initiativen (Festival contre le racisme Heidelberg, schwarzweiss e.V., fl\*ufuk), der Stuttgarter Gruppe The Voice Refugee Forum und Refugees4Refugees Karlsruhe.

**Podiumsdiskussion: So, 6.12., 17h / Bürgerzentrum Kirchheim**

Bei der Podiumsdiskussion werden Hintergründe von Flucht und Fluchtursachen thematisiert. Michael Allimadi (Ausländer- und Migrationsrat Heidelberg), Dr. Boniface Mabanza (Kirchliche Arbeitsstelle Südliches Afrika), Idriz Ismailji (Freiburger Forum) und Ulrike Duchrow (Flüchtlingsrat Baden-Württemberg/Asylarbeitskreis Heidelberg) diskutieren über Fragen wie: Was wissen wir über die Situation in den Herkunftsländern sogenannter "Wirtschaftsflüchtlinge"? Inwieweit wirkt sich die Handelspolitik Deutschlands auf afrikanische Staaten aus (beispielsweise TTIP)? Im Anschluss an die Podiumsdiskussion wird Raum für Fragen aus dem Publikum sein. Die Veranstaltung wird moderiert von Andrea Dernbach (Journalistin, Der Tagesspiegel). Die Diskussion wird in mehrere Sprachen übersetzt.

**Infostand: Fr, 4.12. - So, 6.12. / jeweils 10h - 17h**

An unseren Infotischen vor dem Bürgerzentrum laden wir Freitag bis Sonntag dazu ein, sich zum Thema Flucht und Fluchtursachen zu informieren und mit Geflüchteten auszutauschen. Kommen Sie vorbei - wir freuen uns auf Sie!

**Ausstellung: So, 6.12., ab 12 Uhr / Einführung um 15 Uhr**

fl\*ufuk, ein Künstler\*innenkollektiv aus Heidelberg, zeigt am Sonntag ab 12 Uhr eine Ausstellung mit multiperspektivischen Arbeiten zum Thema "Flucht im Fokus". Präsentiert werden Installationen, Foto- und Videoarbeiten und mixed media. Um 15 Uhr gibt es eine kurze Einführung in die Ausstellung. Kontakt: ufuk@posteo.de.

**Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne per Email oder telefonisch an den Arbeitskreis Fluchtursachen. Tel.: 015750499073 / Email: Info-fluchtursachen@posteo.de**

Weitere Informationen auf facebook: <https://www.facebook.com/events/788949647878234/>